Die Liste der fördernden Unternehmen nach Treibhausgas-Emissionen sortiert die Unternehmen nach dem CO2-Äquivalent-Potenzial ihrer Förderprodukte, sei es Erdöl, Erdgas oder Kohle. Diese Daten basieren auf Informationen und Schätzungen des Carbon Disclosure Project und des Climate Accountability Institute, die die Unternehmen mit den höchsten Treibhausgas-Emissionen identifizieren. Die Liste liefert sowohl die absoluten Emissionswerte als auch den Prozentsatz dieser Emissionen im Vergleich zum globalen Treibhausgasausstoß. Dabei werden die Emissionen nach dem GHG-Protocol-Standard des World Resources Institute (WRI) und des World Business Council for Sustainable Development (WBCSD) kategorisiert. Die Emissionswerte umfassen bestimmte Scope 1- und Scope 3-Emissionen. Scope 1-Emissionen beziehen sich auf die Emissionen, die innerhalb der festgelegten Systemgrenzen entstehen, während Scope 3-Emissionen alle anderen Emissionen umfassen, die durch die Tätigkeiten eines Unternehmens verursacht werden, jedoch nicht direkt von diesem kontrolliert werden können. Um Doppelzählungen zu vermeiden, werden in der Liste nur Scope 1-Emissionen berücksichtigt, die durch die Förderung fossiler Brennstoffe verursacht werden. Von den Scope 3-Emissionen werden wiederum nur diejenigen einbezogen, die durch die Nutzung der von den Unternehmen vertriebenen Produkte entstehen. Es ist wichtig anzumerken, dass diese Kategorie in der Regel mehr als 90 % der insgesamt einem fossilen Unternehmen zurechenbaren Emissionen ausmacht. Die Liste bietet somit eine produzentenorientierte Sichtweise der Treibhausgasemissionen und berücksichtigt dabei nicht die tatsächlichen Verbraucher.

Quelle:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_f%C3%B6rdernden_Unternehmen_nach_Treibhausgas-Emissionen>

https://tableconvert.com/json-to-json